

Stuttgart, 26.09.2023

Teilhaushalt 230 -Liegenschaftsamt: Bericht zu Budget und Stellen

Mitteilungsvorlage zum Haushaltsplan 2024/2025

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen	Kenntnisnahme Kenntnisnahme	öffentlich öffentlich	20.09.2023 06.10.2023

Bericht

Zum Doppelhaushalt 2024/2025 wurde den Fachämtern mit dem 2. Haushaltsausschreiben vom 13. März 2023 vorgegeben, eine spezielle Mitteilungsvorlage („Ämtervorlage“) zu erstellen.

Mit dieser Vorlage wird über den aktuellen Umsetzungsstand der zum Doppelhaushalt 2022/2023 erfolgten und beschlossenen Budgetveränderungen für Maßnahmen und Projekte sowie über die Besetzung der zum letzten Stellenplan neu beschlossenen Stellen berichtet.

Darüber hinaus erfolgt eine Darstellung der berücksichtigten Veränderungen in den Ämterbudgets, ohne die Grüne Liste, zum Doppelhaushalt 2024/2025.

1. Rückblick auf Budgetveränderungen im Doppelhaushalt 2022/2023 und deren Umsetzung sowie erfolgte Stellenschaffungen bzw. Stand der Stellenbesetzung

Das im Liegenschaftsamt dominierende Thema ist nun bereits seit Anfang 2022 der in der Ukraine herrschende Krieg und dessen Folgen für Deutschland bzw. die Landeshauptstadt Stuttgart.

Die aus dem Ukraine-Krieg resultierenden Zahlen an Flüchtenden haben seit diesem Zeitpunkt erhebliche Personal- und Finanzmittel gebunden. Im Zuge des Nachtragshaushaltes für das Jahr 2023 (Liegenschaftsamt insgesamt ca. 76,8 Mio. EUR) wurde alleine für die Unterbringung der Geflüchteten ein Mehraufwand von ca. 55 Mio. EUR veranschlagt. Im Nachtragshaushalt für das Jahr 2022 wurden noch Mehraufwendungen für die Anmietungen i.H.v. ca. 27,6 Mio. EUR berücksichtigt.

Hinzukommen noch zusätzlich Gebäudeservicekosten i.H.v. von ca. 7,2 Mio EUR.

Die übrigen Budgetveränderungen und Erläuterungen zu den Sondereinflüssen (teilw. auch Nachtragshaushalten) bzgl. des Doppelhaushalts 2022/2023 ergeben sich aus der Anlage 1.

2. Sachstand der bereits berücksichtigten Veränderungen in den Ämterbudgets zum Doppelhaushalt 2024/2025

Aktuell ist auch für die kommenden Jahre von einem stetigen Zuzug an Geflüchteten zu rechnen. Entsprechend sind hierfür zusätzliche finanzielle Mittel einzuplanen. Diese und die übrigen Budgetveränderungen bzgl. des Doppelhaushalts 2024/2025 ergeben sich aus der Anlage 3.

3. Sachstand der Stellenschaffungen zum Doppelhaushalt 2022/2023

Im Rahmen des Doppelhaushalts 2022/2023 wurden insgesamt 5,85 Stellen geschaffen und 5,0 kw-Vermerke verlängert (Anlage 2). Zum Stichtag 30.06.2023 waren hiervon 5,55 der neugeschaffenen Stellen besetzt und 5,0 Stellen die kw-Vermerke betreffend.

Finanzielle Auswirkungen

Vgl. Anlage 1

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Das Referat AKR hat Kenntnis genommen

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Thomas Fuhrmann
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1 - Budgetveränderungen DHH 22+23 - Amt 23

Anlage 2 - Stellenschaffungen - Amt 23

Anlage 3 - Budgetveränderungen DHH 24+25 - Amt 23

